



Gemeinsame Pressemitteilung

aller in der Dieburger Stadtverordnetenversammlung vertretenen Fraktionen
CDU, Bündnis 90/Die Grünen, SPD, UWD und FDP

Aufruf zur Kundgebung

In Dieburg gemeinsam eintreten für Rechtsstaat und Demokratie - gegen Hass und Hetze

Wir, die in der Dieburger Stadtverordnetenversammlung vertretenen Fraktionen, versammeln uns am **Freitag, 02.02.2024 um 17:00 Uhr auf dem Dieburger Marktplatz**, um gemeinsam ein friedliches Zeichen für Rechtsstaat und Demokratie und gegen Hass und Hetze zu setzen.

Parteiübergreifend verbindet uns das tiefe Bekenntnis zu den tragenden Säulen, die unser Gemeinwesen in Deutschland seit nunmehr 75 Jahren kennzeichnen und auszeichnen – wie unter anderem die Verfassungstreue, ein freiheitlich-pluralistisches Menschenbild, Toleranz gegenüber Andersdenkenden und ein respektvoller Umgang miteinander in der politischen Debatte.

Mit Sorge beobachten wir, dass unsere gemeinsamen Werte zunehmend unter Druck geraten. Jede Form von politischem Extremismus lehnen wir entschieden ab! Denn er steht im scharfen Gegensatz zu unserer auf Ausgewogenheit, Solidarität und Versöhnung angelegten demokratischen Gesinnung. Zugleich bildet er einen gefährlichen Nährboden für Hass, Diskriminierung und Ausgrenzung. In großer Geschlossenheit verurteilen wir deshalb Rassismus, Diskriminierung und Gewalt gegen Andersdenkende.

Wir rufen alle Menschen, Vereine, Organisationen und Unternehmen in Dieburg und Umgebung herzlich auf, sich an unserer Kundgebung zu beteiligen. In möglichst großer Zahl möchten wir gemeinsam sichtbar eintreten für Toleranz und ein friedliches Miteinander aller Menschen, unabhängig von ihrer Hautfarbe, Religion, Herkunft oder Geschlecht.

Die Würde des Menschen ist unantastbar.

Vorab danken wir allen Unterstützerinnen und Unterstützern unserer Initiative, die Anlass und Termin unserer Versammlung in ihrem Umfeld weitertragen und für eine rege Beteiligung werben.

Rückfragen gerne an die Parteivorsitzenden.

Dieburg, 27.01.2024